



© privat

Wirtschaft für morgen

Muldenzentrale punktet mit digitalisiertem Fuhrpark

Andreas Vock und Günter Mayer, PKM-Muldenzentrale GmbH

Die PKM-Muldenzentrale in Wien wickelt mit ihrem modernen Fuhrpark alle Aufträge volldigital ab. Bei der PKM-Muldenzentrale in Wien fahren wir volldigital. Mit einem Projekt, das europaweit einzigartig ist, haben wir bereits im März 2013 die modernste Fuhrparksteuerung Österreichs umgesetzt. Dabei haben wir in der Folge eine Fülle von Themen realisiert, die unsere Abläufe effizienter machen: bidirektionale Auftragskommunikation, GPS-gestützte Satellitenortung, Container-Management mit GPS-Positionen, digitale Unterschrift, Lieferscheinversand per E-Mail, eine vollautomatische Waage mit Schleusenfunktion samt Foto-Dokumentation, eine Fahrer-Zeiterfassung und nicht zuletzt eine integrierte Deckungsbeitragsberechnung.

"Wir sind stolz auf die modernste Fuhrparksteuerung Österreichs."

Ermöglicht wurde die Lösung durch das in die Warenwirtschaft integrierte System EcoFleet® (<https://ecofleet.com>) der Vorarlberger Firma [rona:systems®, die schon seit Jahren

unser Softwarelieferant ist. Für die Sensorik und die präzise GPS-Position ist eine "Blackbox" in jedem Fahrzeug fix installiert – das Tablet steuert den eingebauten Bordrechner also quasi fern. Durch diese Kombination können nun die zurückgelegten Kilometer sowie die Fahr- und Stehzeiten exakt ermittelt werden. Unsere Server-Software verarbeitet diese Informationen vollautomatisch mit den Rechnungspositionen des Kunden und ermöglicht so eine exakte und belegbare Nachkalkulation jedes einzelnen Fahrauftrages. www.pkm-muldenzentrale.at
Online seit 11.11.2021 (Aktualisiert: 08.12.2021)